

Jahresbericht 2011

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): - **(2012)**

Heft 2

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bildung und Kultur

DEM EIGENEN AUSDRUCK FORM VERLEIHEN Steckt Ihr Kopf voller Ideen? Möchten Sie Ihren Gefühlen, Erinnerungen Stimme verleihen? Oder Sie drängt es danach, spielerisch den Umgang mit dem Computer zu lernen? Pro Senectute Kanton Zürich bietet verschiedene spannende Kurse an. Weitere Details entnehmen sie der Beilage AKTIV.

Kreatives Schreibwochenende:

Altern – eine neue Erfahrung
Wir alle altern, und für jede und jeden ist es eine neue Erfahrung. Wenn Sie neugierig sind, Ihrer Kreativität Schwungkraft zu verleihen und mit anderen Ihre Erfahrungen zu teilen, dann steigen Sie ein.

Anhand künstlerischer Zeugnisse über Alter und Altern aus naher und ferner Zeit gehen Sie schreibend auf Spurensuche. Welche Bilder verbinden Sie mit Altern und mit Ihrem eigenen Älterwerden? Inspiriert von Texten, Bildern und auch Musik werden Sie dafür Worte finden. Leichte Worte, die ausdrücken, was in Ihnen schwebt und gesagt werden möchte. Wie Blütenblätter im Frühlingswind werden Geschichten aus Ihrem Leben auftauchen und Sie erfahren lassen: All das trage ich in mir! Mein Reichtum des Lebens, meine Zukunft und Hoffnung, meine Verbindung zu anderen Generationen.

Sie kommen schreibend mit Ihrer schöpferischen Kraft in Kontakt, ohne Mühe und Leistungsdruck. Sie brauchen für die Kursteilnahme keine besonderen Kenntnisse. Die Bereitschaft, sich mit anderen Menschen auszutauschen und Schreiben als ein kreatives Mittel für sich selbst zu entdecken, genügt.

> **Kursdaten** Fr, 15. Juni, bis So, 17. Juni 2012, jeweils von 13.30 bis 17.30 Uhr

> **Kursort** Pro Senectute Kanton Zürich, Dienstleistungszentrum Stadt Zürich, Seefeldstrasse 94a

> **Leitung** Renate Rubin, Erwachsenenbildnerin und integrative Poesie- und Bibliothekarin

> **Preis** CHF 280.– für 3 Schreibnachmittage

> **Teilnehmerzahl** 8 bis 12

> **Information und Anmeldung**

Tel. 058 451 50 00

Jahreskurs: Mein Lebensbuch

Altwerden ist vielschichtig und nicht immer berechenbar. Starten Sie mit einer das Heute bereichernden Vorsorge: Gestalten Sie Ihr Lebensbuch. Es legt Botschaft von Ihnen ab und hilft anderen, Sie und Ihren Lebensweg zu verstehen. Es konzentriert sich auf das, was Ihnen wesentlich ist – im Gestern, Heute und im Morgen.

Sie sammeln Materialien, Fotos und Dokumente. Sie schreiben kurze Texte, erläutern und erweitern das bereits Vorhandene. Sie wählen aus und finden Leitlinien in Ihrem Leben. Allmählich legen Sie schreibend, erzählend und gestaltend eine Spur. Sie tauschen

sich mit anderen aus: Werde ich verstanden? Wird sicht- und hörbar, was mich bewegt? Am Schluss sammeln Sie das Erarbeitete in Form eines Buches ein. Sie alleine bestimmen, wie dieses Buch aussieht, was es beinhaltet und wer es – später einmal – erhalten soll.

Sie brauchen für die Kursteilnahme keine besonderen Kenntnisse. Einzig die Bereitschaft, sich auf einen Prozess mit sich selbst und im Austausch mit anderen Menschen einzulassen, ist nötig. Die Kursleitung unterstützt Sie, schreibend Worte zu finden und den roten Faden nicht aus den Augen zu verlieren. Sie erhalten vielfältige Anregungen, damit Ihr Lebensbuch gelingt.

> **Kursdaten** Jeweils montags von 13.30 bis 18 Uhr, Beginn am 1. Oktober

> **Kursort** Pro Senectute Kanton Zürich, Seefeldstrasse 94a

> **Kursleitung** Renate Rubin, Erwachsenenbildnerin und integrative Poesie- und Bibliothekarin

> **Preis** CHF 750.–

(EL-BezügerInnen CHF 375.–)

> **Teilnehmerzahl** 8 bis 12

> **Information und Anmeldung**

Tel. 058 451 50 00



Es war einmal ...
Die eigene Biografie aufzeichnen,
besondere Geschichten festhalten,
fabulieren, Briefe verfassen und
den eigenen Träumen nachgehen –
mit Sprache und Worten lässt sich
vorzüglich kreativ sein.



Erzählcafés

Sich Zeit nehmen, erzählen, zuhören, Gedanken in Worte fassen, sich erinnern.

> **Im Dienstleistungszentrum Bülach** am Freitag, 18. Mai und 29. Juni, 14 bis 16 Uhr.

Kontakt: Tel. 058 451 53 00

> **Im Königshof Winterthur**, am Mittwoch, 30. Mai und 27. Juni, 14 bis 16 Uhr.

Kontakt: Tel. 058 451 54 29.

Medien und Kommunikationsmittel

In verschiedenen Computerkursen können Sie den Umgang mit dem Computer lernen.

> **Detaillinformationen:** Beilage AKTIV S. 13

Bücherstammtisch

Sie lesen gerne und möchten sich mit anderen darüber unterhalten.

> **Im Königshof Winterthur**, am Montag, 4. Juni und 3. Sept., 9.30 bis 11.30 Uhr.

Kontakt: Tel. 058 451 54 29.

Stubete «zäme singe»

> **Im Königshof Winterthur**, Dienstag, 19. Juni und 3. Juli, 13.30 bis 14.30 Uhr.

Jahresbericht 2011

Liebe Leserinnen und Leser

Unsere Stiftung engagiert sich seit über 94 Jahren für die ältere Bevölkerung im Kanton Zürich. Gegründet als «Hilfswerk für bedürftige Greise» im Jahre 1917, haben wir uns über die Jahrzehnte zu einer modernen Dienstleistungsorganisation mit sozialem Zweck entwickelt. Unser stetiges Bestreben ist es, Pro Senectute Kanton Zürich weiter zu entwickeln und unserem sozialen Auftrag vollumfänglich gerecht zu werden.

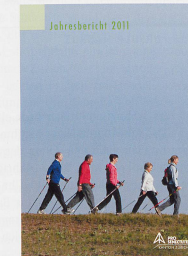
Das vergangene Jahr stand im Zeichen unserer Freiwilligen. Wir sind dankbar, dass wir einen Zuwachs an freiwillig Tätigen von zehn Prozent verzeichnen konnten. Diese positive Entwicklung ermöglicht es uns, heute und in Zukunft die vielfältigen und anspruchsvollen Aufgaben in enger und konstruktiver Zusammenarbeit mit unseren Freiwilligen im ganzen Kanton zu erfüllen.

Das Ergebnis der Jahresrechnung 2011 ist insgesamt erfreulich. Dank einer Steigerung des Betriebsertrags und erheblichen Kosteneinsparungen konnte ein gutes operatives Ergebnis erarbeitet werden. Zur insgesamt ausgeglichenen Gesamtrechnung beigetragen haben 320 fest angestellte Mitarbeitende und über 3600 Freiwillige. Dafür gebührt ihnen ein grosses Dankeschön.

Für die Unterstützung und das Vertrauen in unsere Arbeit bedanken wir uns auch bei Ihnen, liebe VISIT-Leserinnen und -Leser, herzlich.

FRANJO AMBRÖZ

Vorsitzender der Geschäftsleitung



Auf unserer Website finden Sie Jahresbericht und -rechnung 2011: www.pro-senectute.ch > Über uns > Jahresberichte.

Bestellungen:
jahresbericht@
zh.pro-senectute.ch
oder
Tel. 058 451 51 24